

Baureferat

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Bauausschuss	01.12.2004					
2	Bauausschuss	22.06.2005					
3	Bauausschuss	12.10.2005					

Betreff

Ludwigbrücke über die Pegnitz (BW 025) - Brückeninstandsetzung

hier: Projektgenehmigung für die Brückeninstandsetzung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlage
Anlage 1 bis 6

Beschlussvorschlag

Die Ausführungen des Baureferates werden zur Kenntnis genommen.

Die Haushaltsmittel werden für die HH 2006 und folgende beantragt.

Die Projektgenehmigung für die Instandsetzungsmaßnahmen an der Ludwigbrücke wird erteilt.

Projektgenehmigung für die Behelfsumfahrung im Zuge der Instandsetzung

Die Projektgenehmigung für die Errichtung einer Behelfsumfahrung im Zuge der Instandsetzung der Ludwigbrücke wurde mit Dringlicher Anordnung gem. Art. 37 GO am 17.08.2005 erteilt.

Das Ausschreibungsverfahren hat mit dem 07.10.2005 begonnen, mit einer Vergabeentscheidung wird bis zum 14.12.2005 (Stadtratsitzung) gerechnet.

Projektgenehmigung für die Instandsetzungsmaßnahmen an der Ludwigbrücke

Auf Grund der turnusmäßigen Bauwerksuntersuchungen wurden größere Mängel am Brückenbauwerk festgestellt. Der Bauausschuss wurde in mehreren Vorlagen (u.a. 07.02.2000 und 01.12.2004) davon in Kenntnis gesetzt.

Eine Instandsetzung ist unumgänglich.

Im einzelnen sind z.B. Betonsanierungen an beiden Widerlagern, Auswechslung der Übergangkonstruktionen an beiden Widerlagern, Instandsetzung der Lager, Erneuerung der Gesimskappen sowie der Abdichtung, Erneuerung des Fahrbahnbelages, Abbruch des Einhängefeldes und die Erneuerung der Geländer/Lichtmasten vorzunehmen.

Bei den vorgenannten Aufzählungen wurden nur die gravierendsten Instandsetzungsmaßnahmen aufgezeigt, da eine vollständige Komplettierung den Rahmen sprengen würde. Eine planliche Darstellung des Bestands mit Zusammenfassung der Schäden und Maßnahmenkatalog ist den Anlagen 2 bis 6 zu entnehmen. In der Anlage 1 zeigt eine Lageübersicht der Ludwigbrücke

Wie sich somit aus dem o.g. Maßnahmenkatalog erkennen lässt, sind sowohl Arbeiten am Brückenunter-, als auch am Brückenoberbau durchzuführen.

Bauwerksdaten:

Bauart:	Plattenbalkenkonstruktion in Spannbeton über 7 Felder, 2 separate Überbauten
Baujahr:	1971
Verkehrsbelastung:	ca. 40.000 Kfz

Sachstand

Das vom TfA beauftragte Ingenieurbüro erarbeitet derzeit die Vorplanungen für die Instandsetzungsmaßnahmen an der Ludwigbrücke.

Vorgesehene Bauzeit

Behelfsstraße und Brückenwiderlager:	ab 09.01.2006
Überbau Behelfsbrücke:	03/2006
Instandsetzung Ludwigbrücke:	04/2006 (nach Umleitung auf Behelfsumf.), ca. 18 Monate
Rückbau der Behelfsumfahrung:	Jahreswechsel 2007 / 2008

Voraussichtliche Kosten

gem. Kostenermittlung des planenden Ingenieurbüros:

für die Behelfsumfahrung: rd. 1.100.000,-- € (inkl. MwSt.)

für die Instandsetzungsmaßnahmen an der Ludwigbrücke:

nach derzeitigem Planungsstand: rd. 2.300.000,-- € (inkl. MwSt.)
zzgl. Planungskosten (rd. 180.000,--)

Somit entstehen nach derzeitigem Kenntnisstand voraussichtlich Gesamtkosten von **ca. 3.600.000,--** Euro.

Die Haushaltsmittel werden für die HH 2006 und folgende beantragt.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten 3.600.000,-- €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €	
Veranschlagung im Haushalt <input checked="" type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja bei Hst. 6611.9500 Budget-Nr.		im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh	
Wenn nein, Deckungsvorschlag: Die Haushaltsmittel werden für die HH 2006 und folgende beantragt.			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>	Beteiligte Dienststellen: RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		

II. BvA Zur Versendung mit der Tagesordnung

III. TfA

Fürth, 13.10.2005

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Herr Kucera	Tel.: - 2735
-----------------------------------	-----------------